



Berliner Klimatag 2023

Am Samstag, dem 9. September 2023, von 11:00 bis 18:00 Uhr heißen der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (**BUND Berlin e.V.**) zusammen mit weiteren Organisationen der Berliner Zivilgesellschaft alle klimainteressierten Berlinerinnen und Berliner auf dem **RAW-Gelände**, Revaler Straße 99, 10245 Berlin-Friedrichshain, willkommen.

Unter dem Motto **„Zusammen - mehr bewegen“** verbindet der Berliner Klimatag ein vielseitiges Informations- und Gesprächsangebot mit einem riesigen Freizeitprogramm: Theateraufführungen, Kunst, Bastelangebote im Kids Space, Virtual Reality Filme, Tanz Performance, Aktionskünstler und zahlreiche Bars, Cafés und Restaurants auf dem Veranstaltungsgelände auf der einen Seite – ein großes Angebot an Vorträgen, Workshops, einem ganztägigen „Meet the Scientist“-Format und 70 Ausstellenden aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft auf der anderen Seite.

Wie kommen wir aus der Klimakrise raus? Wie kann ich selbst dabei mitmachen? Der Klimatag bietet dazu eine ganze Palette von Möglichkeiten, die über individuelle Verhaltensänderungen wie z.B. Energiesparen hinausgehen. So stellen sich aktive Gruppen und Organisationen mit einer Vielzahl von Möglichkeiten vor, wie gemeinsam größere Hebel betätigt und ein wirkungsvoller Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden kann.

Neben den *„gewohnten“* Akteuren aus dem Umwelt- und Klimaschutzbereich wurden mit der **Caritas** als Sozial- und Wohlfahrtsverband und dem **Landessportbund Berlin** aus dem Sportbereich neue gesellschaftliche Akteure hinzugewonnen.



„Durch die Vorstellung von best practice Beispielen aus den jeweiligen Bereichen wird über Lösungen informiert und zur Nachahmung – beispielsweise im eigenen Sportverein angeregt. Mit den weiteren Akteuren wird auf dem Klimatag noch mal

ganz deutlich, dass Klimaschutz eine gemeinsame Sache ist und auch nur gemeinsam zu bewältigen ist“, so **Marc Schwingel**, Organisator des Klimatages beim Berliner Landesverband des BUND e.V.

Highlights (Auswahl):

Die Aktivisten von **Berlin4Future** stellen beispielsweise die von ihnen initiierte und gemeinsam mit der BVG umgesetzten Klima-Trams vor. Diese fahren seit knapp einem Jahr täglich durch Berlin und werben für mehr Klimaschutz.

Auf dem Klimatag findet die Premiere des Bezirkskiezgipfels Friedrichshain-Kreuzberg statt – organisiert durch die ehrenamtlich Aktiven von **„KIEZ-connect“**. Hier geht es um das Engagement in Kiezgruppen und den Erfahrungsaustausch untereinander. Ziel ist es, die Klimaschutzprojekte im eigenen Kiez möglichst schnell und in guter Zusammenarbeit mit Verwaltung und Politik umzusetzen.

„Bürger-Lobbygespräche“: Mit *„Schwarm for Future“* und *„Fossil Free Berlin“* lernen Besucher diese neue Aktionsform kennen und erlernen in Vorträgen und einem Workshop das *„Now how“* von Lobbygesprächen mit Abgeordneten des Bundestages und/oder des Berliner Abgeordnetenhauses.

Klimaschutz braucht Wissenschaft. Durch die Kooperation mit dem **Climate Change Center Berlin Brandenburg** (CCC), ein transdisziplinäres Zentrum für Forschung und Wissenstransfer, bietet der Klimatag unterschiedliche Formate, u.a. ein *„Meet the Scientist“*, wo Fragen direkt an die teilnehmenden Wissenschaftler gestellt werden können.

Aber auch der Kulturbereich spielt eine wichtige Rolle für den Klimaschutz: So bekommt bei den KLIMA MONOLOGEN die Klimakatastrophe ein Gesicht. Menschen aus unterschiedlichen Regionen der Welt, darunter Kenia, Bangladesch und Kalifornien, erzählen, wie sie ganz konkret die Folgen der Klimakrise in ihren eigenen Biografien spüren.

Mit der Performance *„Müll Side Story“* enthüllt die Theatergruppe *„die Ratten kommen“* den Mythos rund um die Mülltrennung und klärt auf spielerische Weise über den richtigen Umgang mit Abfällen auf. Die Darbietung ist mal poetisch, mal interaktiv und vor allem informativ.

Exklusiv für den Berliner Klimatag präsentieren vier Berliner Poetry-Slam-Künstler ihre Geschichten über Zero Waste, Ressourcenschutz, Schenkboxen und die Kultur des Teilens beim Zero Waste Poetry-Slam.

Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen und das komplette Programm unter: www.berliner-klimatag.de

Quelle: Bund Berlin e.V.